

Medieninformation

Justizvollzugsanstalt Dresden

Ihre Ansprechpartnerin
Anja Rücker

Durchwahl
Telefon +49 351 2103 115
Telefax +49 351 2103 119

anja.ruecker@
jvadd.justiz.sachsen.de*

21.08.2026

Tag der offenen Tür in der Justizvollzugsanstalt Dresden

Die Justizvollzugsanstalt Dresden lädt am Sonnabend, den 12. September 2026 zum Tag der offenen Tür ein. Besucher sollen an diesem Tag einen Einblick in das Leben der Gefangenen und die Arbeit der Bediensteten erhalten. Es werden vom Arbeitsbetrieb über den Besuchsbereich bis zu einem Haftraum sowie unterschiedliche Betriebe und mehrere Gefangenentransportfahrzeuge gezeigt.

Die Besichtigung ist in Form von geführten Rundgängen möglich. Eine Führung dauert etwa zweieinhalb Stunden. Die Führungen finden in halbstündlichen Abständen statt und werden von erfahrenen Bediensteten der Justizvollzugsanstalt Dresden durchgeführt.

Zur Teilnahme ist aufgrund der begrenzten Besucherzahl eine Voranmeldung zwingend notwendig. Bitte beachten Sie, dass die Rundgänge nicht barrierefrei und damit für gehbehinderte Personen nicht geeignet sind.

Interessenten können sich über die Homepage der Justizvollzugsanstalt Dresden: Startseite - Justizvollzugsanstalt Dresden - sachsen.de anmelden.

Das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Zur Anmeldung müssen Name und Vorname sowie Geburtsdatum angegeben werden. Der Einlass erfolgt nur mit Vorlage eines gültigen Bundespersonalausweises oder gültigen Reisepasses.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass mit Mobilfunkendgeräten (auch Smartwatches mit SIM-Karten), Waffen, waffenähnlichen Gegenständen oder Aufzeichnungsgeräten (Fotoapparat o.ä.) kein Einlass gewährt wird. Kleine persönliche Gegenstände können in Schließfächern vor der Anstalt deponiert werden. Taschen und ähnliche Gegenstände können nicht in die Anstalt gebracht werden. Die Mitnahme von Getränkeflaschen (PET-Flaschen, max. 0,5 Liter) ist zulässig.

Hausanschrift:
Justizvollzugsanstalt Dresden
Hammerweg 30
01127 Dresden

<https://www.justiz.sachsen.de/jvadd>

Buslinie 76

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Personen, die unter dem Einfluss von Rauschmitteln jeglicher Art stehen, wird kein Einlass gewährt.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Anstaltsumfeld nur eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen zur Verfügung steht. Daher wird die Anreise mit alternativen Möglichkeiten empfohlen.

Links:

[Homepage der Justizvollzugsanstalt Dresden](#)